

Niederschrift

über die 18. öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Wirtschafts- und Wohnungsbauförderungsausschusses am Mittwoch, 13.11.2019 um 17:15 Uhr, im Bürgersaal des Bürgerhauses (Mittelstraße 40 in 40721 Hilden)

Anwesend waren:

Vorsitz

Herr Fred Harry Frenzel CDU

stell. Vorsitz

Herr Dominik Stöter SPD

Ratsmitglieder

Frau Dagmar Hebestreit SPD

Herr Steffen Kirchhoff SPD

Frau Susanne Vogel Bündnis 90/Die Grünen ab 17:15 Uhr

Herr Ludger Reffgen BÜRGERAKTION ab 17:15 Uhr

Frau Sabine Kittel CDU Vertreterin für Rainer Schlottmann, ab 17:15 Uhr

Herr Norbert Schreier CDU Vertreter für Thomas Gründahl, ab 17:15 Uhr

Herr Reinhard Zenker CDU Vertreter für Arif Yilmaz

Sachkundige Bürger/innen

Herr Frank Sondermann SPD ab 17:15 Uhr

Herr Franz-Josef Verhalen Allianz für Hilden Vertreter für Roland Krüger

Herr Oliver Wackerzapp FDP ab 17:15 Uhr

Von der Verwaltung

Herr 1. Beigeordneter Norbert Danscheidt Stadt Hilden

Herr Beigeordneter Peter Stuhlträger Stadt Hilden ab 17:15 Uhr

Herr Christian Schwenger Stadt Hilden

Frau Tanja de Vries Stadt Hilden

Tagesordnung:

Eröffnung der Sitzung

Änderungen zur Tagesordnung

Einwohnerfragestunde

- 2 Befangenheitserklärungen
- 3 Informationen aus der Hildener Wirtschaft

- 4 Beschlusskontrolle der Beschlüsse des Wirtschafts- und Wohnungsbauförderungsausschusses für Juni 2019 - Oktober 2019
- 5 Bürgerantrag gem. § 24 Gemeindeordnung NRW:
Keine städtischen Grundstücke für A3-Ausbau
- 6 Mitteilungen und Beantwortungen von Anfragen
- 7 Entgegennahme von Anfragen und Anträgen

Eröffnung der Sitzung

Nach dem Besuch der Firma Frings Solutions Deutschland GmbH waren die Ausschussmitglieder bis 17:20 Uhr zurückgekehrt. Der Vorsitzende stellte fest, dass die Einladungen form- und fristgerecht versandt worden sind und eröffnete die Sitzung.

Änderungen zur Tagesordnung

keine

Einwohnerfragestunde

keine Wortmeldung

2 Befangenheitserklärungen

keine

3 Informationen aus der Hildener Wirtschaft

Wirtschaftsförderer Schwenger berichtete über die Veranstaltungen der Wirtschaftsförderung sowie aktuelle Entwicklungen in der Hildener Wirtschaft und im Gewerbegebiet Kreuz Hilden.

Frau Kittel fragte nach dem Sachstand des American Diner Miss Pepper.

Herr Schwenger antwortete, dass der Investor für das Restaurant umplane, grundsätzlich aber an dem Vorhaben festhalte.

Herr Danscheidt erläuterte, dass der Investor ein Restaurant und eine Tankstelle vorgesehen habe und für diese Kombination das Grundstück zu klein sei. Das Grundstück habe der Investor von Wohnwagen Erkelenz gekauft, nicht von der städtischen GkA.

4 Beschlusskontrolle der Beschlüsse des Wirtschafts- und Wohnungsbauförderungsausschusses für Juni 2019 - Oktober 2019

WP 14-20 SV 80/032

Die Sitzungsvorlage über die Beschlusskontrolle wurde zur Kenntnis genommen.

Beschlussvorschlag:

Der Wirtschafts- und Wohnungsbauförderungsausschusses der Stadt Hilden nimmt den nachfolgenden Sachstand zur Beschlusskontrolle seines eigenen Gremiums zur Kenntnis:

Beschlüsse mit Handlungsauftrag an die Verwaltung wurden im Berichtszeitraum nicht gefasst.

5 Bürgerantrag gem. § 24 Gemeindeordnung NRW:
Keine städtischen Grundstücke für A3-Ausbau

WP 14-20 SV 61/258

Herr Stöter erklärte für seine Fraktion, dass der Rat mit der Resolution gegen den Ausbau der A3 ein deutliches Zeichen gesetzt habe. Dieser Antrag könne den Ausbau vielleicht verzögern, aber nicht stoppen. Die Bezirksregierung könne für benötigte Flächen gegenüber der Stadt Hilden ein Enteignungsverfahren einleiten.

Herr Zenker führte aus, dass es noch kein Planfeststellungsverfahren gegeben habe. Dieses solle zunächst abgewartet werden.

Frau Vogel sagte, Bündnis90/Die Grünen befürwortet die Resolution gegen den A3-Ausbau und stimmt auch für diesen Bürgerantrag.

Herr Reffgen ordnete den Antrag als fach- und regelgerecht ein. Er werde den Bürgerantrag unterstützen.

Antragstellerin Frau Roth bat um Gelegenheit, ihren Antrag zu erläutern. Der Vorsitzende unterbrach die Sitzung um 17:46 Uhr und übergab Frau Roth das Wort. Frau Roth erklärte, dass sie den Antrag am 6. Juli gestellt habe und es dafür viele Unterstützungsunterschriften gebe. Die Unterzeichner hätten wenig Verständnis, wenn die Unterstützer der Ratsresolution gegen den A3-Ausbau diesen Bürgerantrag nicht befürworteten. Der Bürgerantrag sei ergänzend zu der Resolution ein wichtiges Symbol aus der Bevölkerung.

Um 17:49 Uhr führte der Vorsitzende die Sitzung fort und ließ über den Antrag abstimmen.

Bürgerantrag gemäß § 24 Gemeindeordnung NRW:

Der Rat der Stadt Hilden möge beschließen, keine städtischen Grundstücke für die Erweiterung der Bundesautobahn 3 auf acht Spuren zur Verfügung zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich abgelehnt

(8-Nein Stimmen SPD, CDU; 4 Ja-Stimmen Grüne, Allianz, FDP, Bürgeraktion)

6 Mitteilungen und Beantwortungen von Anfragen

keine

7 Entgegennahme von Anfragen und Anträgen

Herr Kirchhoff stellte im Namen der SPD einen Antrag und eine Anfrage. Diese sind dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Herr Reffgen las die Anfrage der Bürgeraktion vor. Auch diese ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Ende der Sitzung: 17:53 Uhr

gez. Fred Harry Frenzel
Vorsitzender

gez. Christian Schwenger
Schriftführer

Gesehen:

gez. Birgit Alkenings
Bürgermeisterin

gez. Norbert Danscheidt
1. Beigeordneter